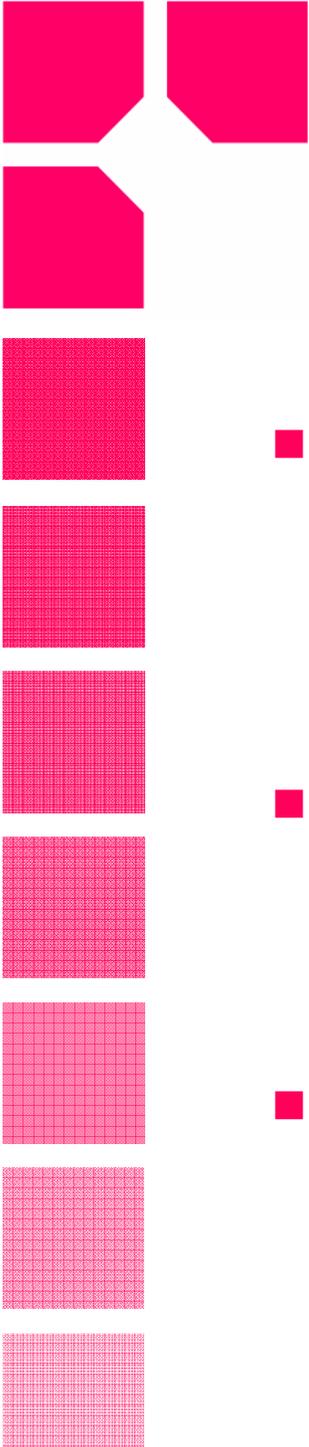


Konzept "Duale Zustellung"

Wien, 13.01.2006
DI Thomas Rössler



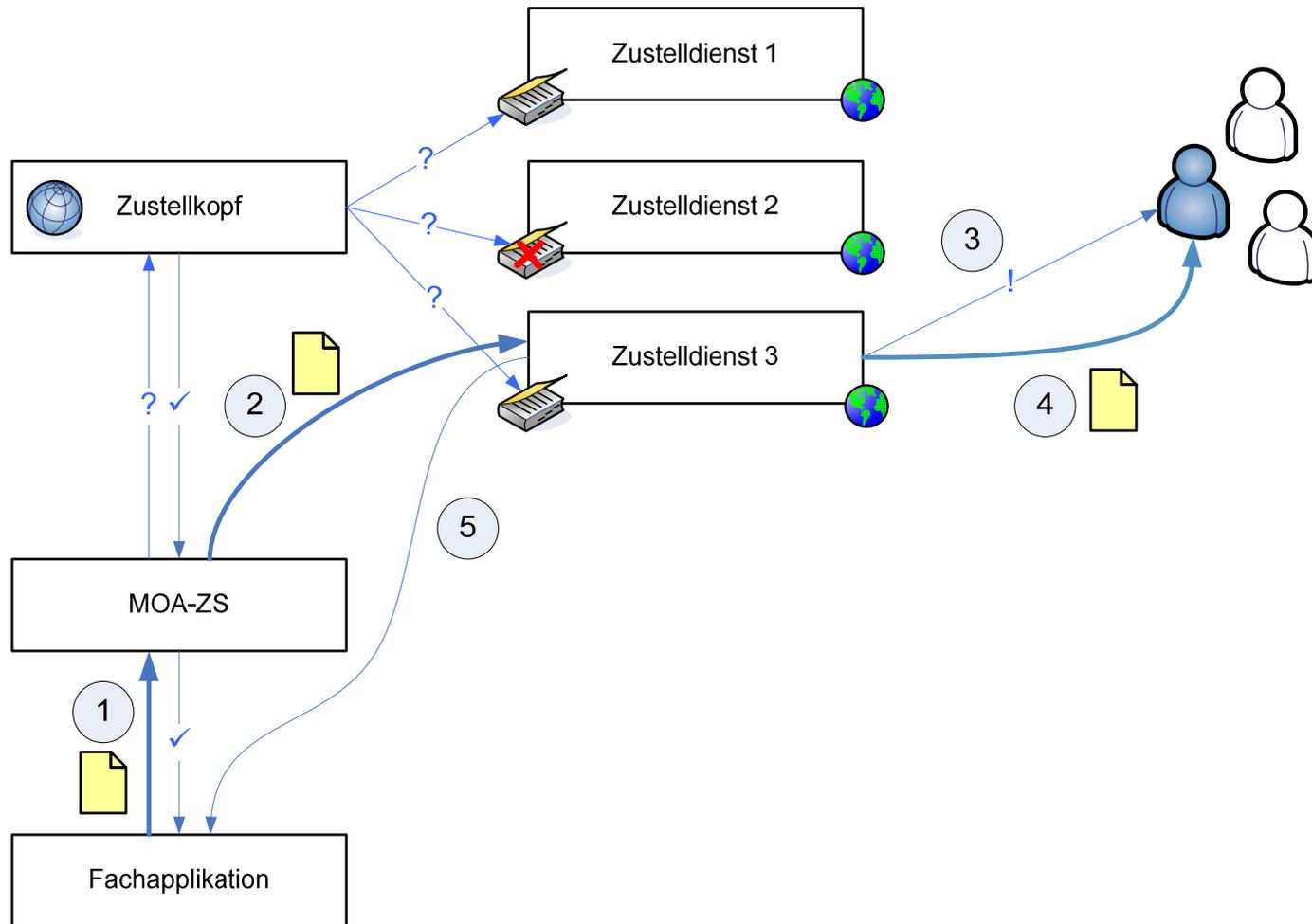
EGIZ

E-Government Innovationszentrum

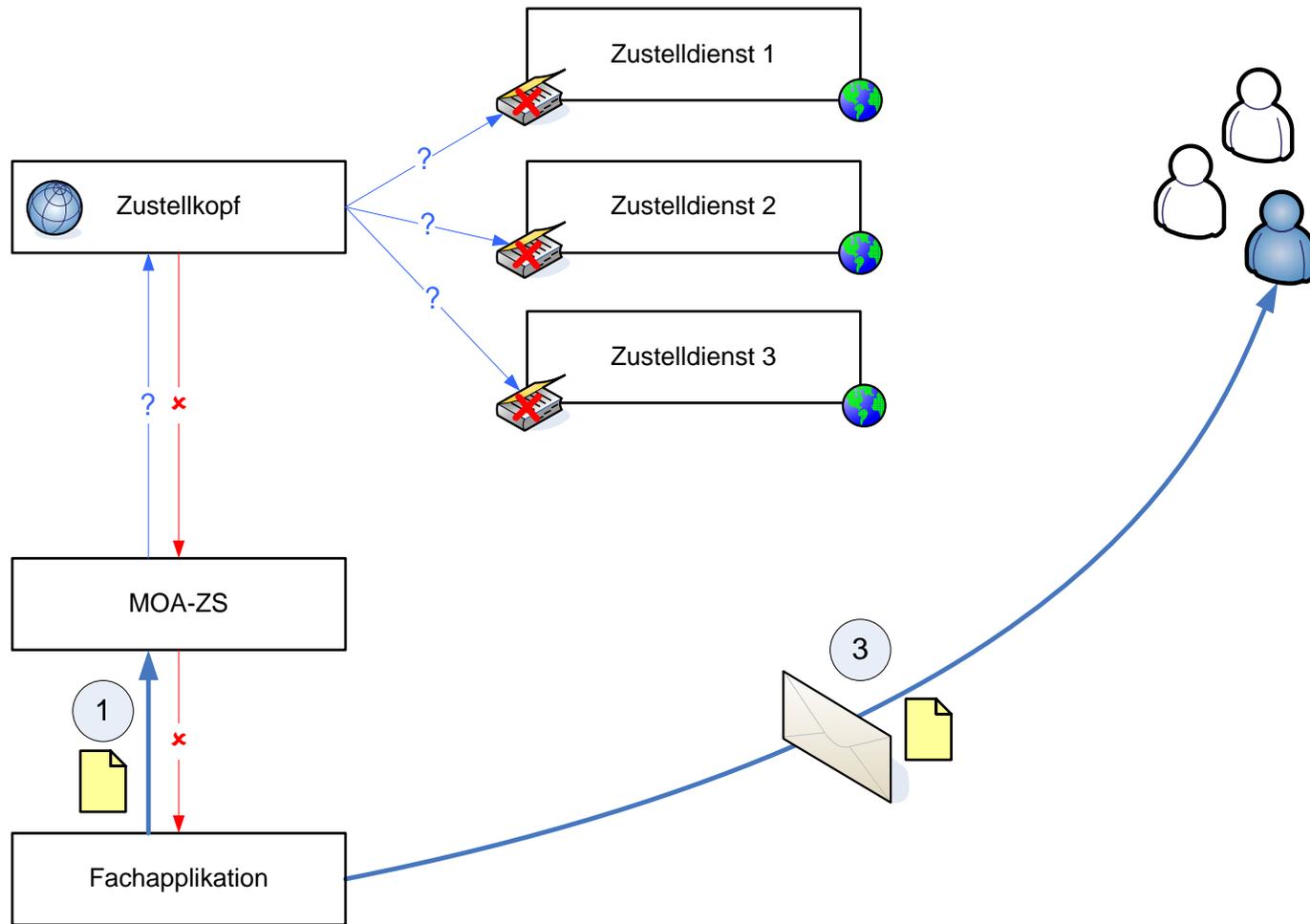
- EGIZ: Organisation am Institut für Angewandte Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnologie (IAIK) der TU Graz
- EGIZ stellt im Auftrag des BKA das technische Kompetenzzentrum für E-Government
- Untersteht direkt dem CIO des Bundes, Prof. Reinhard Posch



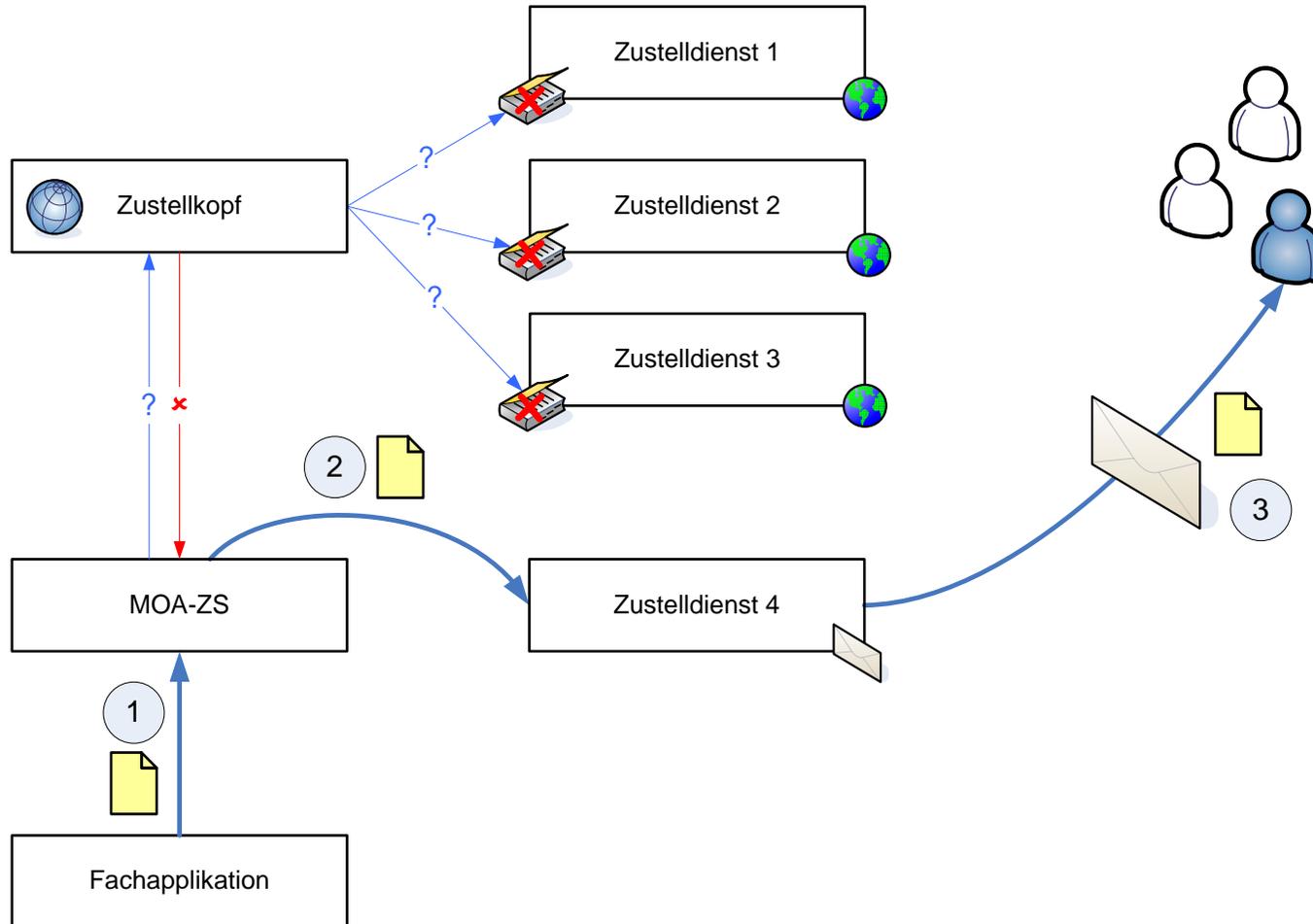
Zustellung bisher: elektronische Zustellung



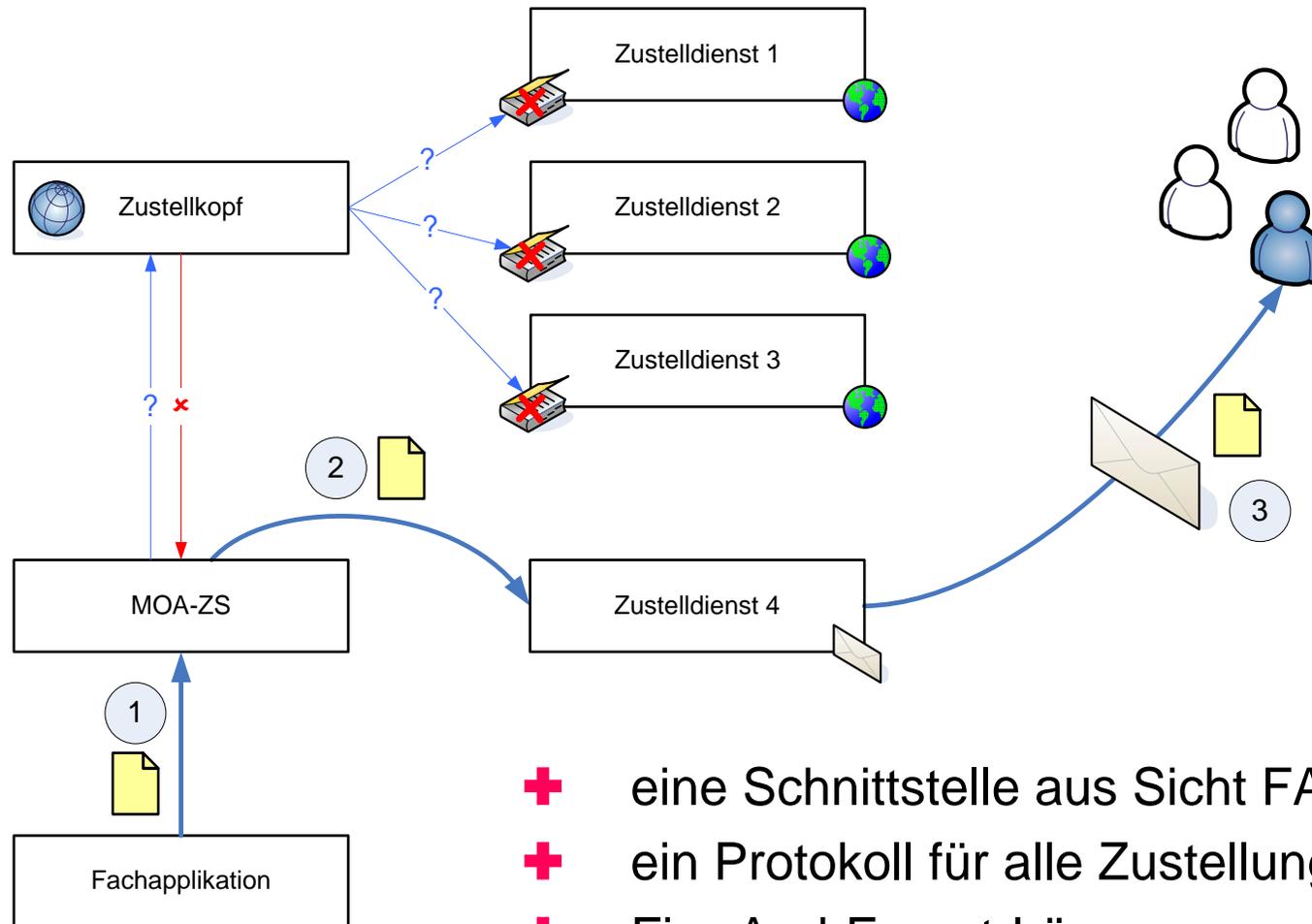
Zustellung bisher: Papier-Zustellung



Zustellprozess neu: Duale Zustellung



Zustellprozess neu: Duale Zustellung

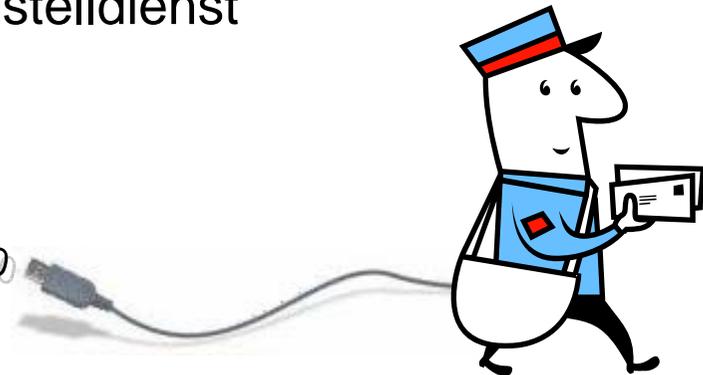


- + eine Schnittstelle aus Sicht FA
- + ein Protokoll für alle Zustellungen
- + Fire-And-Forget-Lösung

Duale Zustellung

- ... erfolgt im Falle, dass Empfänger **NICHT** über elektronische Zustellung erreicht werden kann
- ... Zustellung erfolgt dann **konventionell**, d.h. Zustellstück wird ausgedruckt und per Briefpost zugestellt
- ... die Auswahl eines geeigneten Zustelldienstes für den Versand auf Papier – Papier-Zustelldienst – erfolgt durch die **zustellende Applikation**
- ... das Zustellstück wird dabei dem Papier-Zustelldienst **elektronisch übermittelt**
- ... verschlüsselt angelieferte Zustellstücke können **nicht** automatisch via Papier-Zustelldienst zugestellt werden

1010010100111010



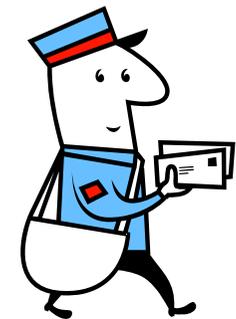
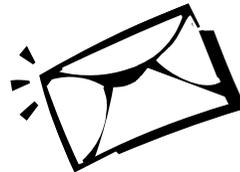
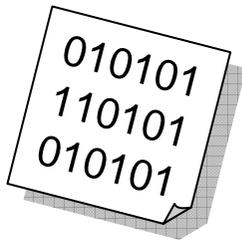
Endverarbeitung des Zustellstücks – der Druck

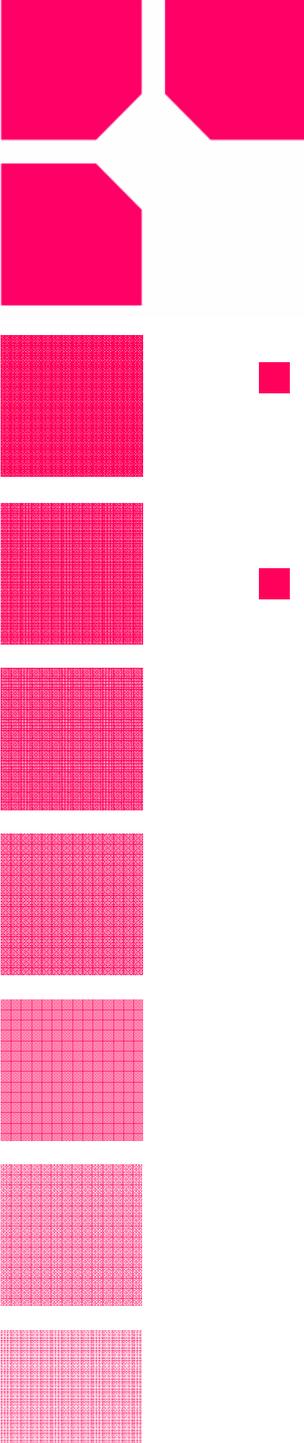
- Ausdruck erfolgt beim **Papier-Zustelldienst**
- Konkrete Parameter für die Endverarbeitung und insbesondere die anlieferbaren **Dokumentenformate** müssen mit dem Papier-Zustelldienst **vereinbart** werden, da diese sehr stark von den Möglichkeiten bzw. technischen Einrichtungen (Druckstrasse) abhängen
- Daher werden die Druckbedingungen – wie Formatdetails aber auch der Preis – mit einem Papier-Zustelldienst individuell vereinbart; diese werden in einem **Druckprofil** zusammengefasst
- Der **Name** des gewünschten Druckprofils muss im Zustell-Request mit übergeben werden



Postale Zustellung

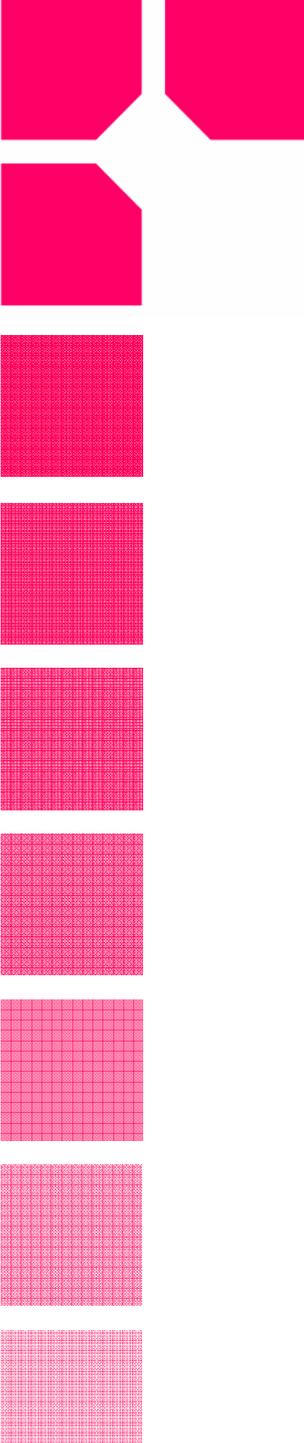
- Zustellung erfolgt gemäß den **rechtlichen Grundlagen** für die konventionelle Papier-Zustellung
- Optional kann der Zustelldienst auch die Bearbeitung von **Retouren** übernehmen
- Mit Hilfe der Referenznummer des Zustellstücks bzw. der Retour kann der Zustellauftrag eruiert und die zustellende Applikation – z.B. MOA-ZS – auf **elektronischem Wege** über Unzustellbarkeiten bzw. den Zustellerfolg benachrichtigt – analog der elektronischen Zustellung – werden





Zustell-Protokoll

- Kommunikation zwischen Zustellapplikation und Papier-Zustelldienst erfolgt im Grunde nach dem etablierten Zustellprotokoll
- In Hinblick auf die postale Versendung sind nur geringfügige Erweiterungen erforderlich:
 - **DeliveryRequestStatus:**
 - zusätzliche DeliveryRequestStatus-Meldungen sind sinnvoll, um Fehler beim Versand oder Druck geeignet mitteilen zu können
 - **DeliveryRequest:**
 - ZbPK ist bei Papierzustellung kaum von Bedeutung
 - Zustellqualität RSb, etc. sinnvoll
 - Receiver-Angaben sollten bei jedem auch für Papierzustellung geeigneten Request enthalten sein; Adressangaben am Zustellstück selbst (z.B. Fensterkuvert) sind mit dem Papier-Zustelldienst zu vereinbaren



Zustell-Protokoll

■ MetaDaten für den Druck:

- **PrintParameter**: Es sind zusätzlich Metadaten für den Druck des Zustellstücks nötig; diese werden in einem neuen, optionalen Element `PrintParameter` gesammelt übergeben.

Im einfachsten Fall wird hier der mit dem Papier-Zustelldienst vereinbarte Druckprofilname übergeben.

Zusätzlich zum Profilnamen sind auch profilspezifische Parameter möglich, zum Beispiel:

```
<PrintParameter
```

```
  profile="http://example.gv.at/printprofile/example-20051128#" >
```

```
  <pp:pageformat>
```

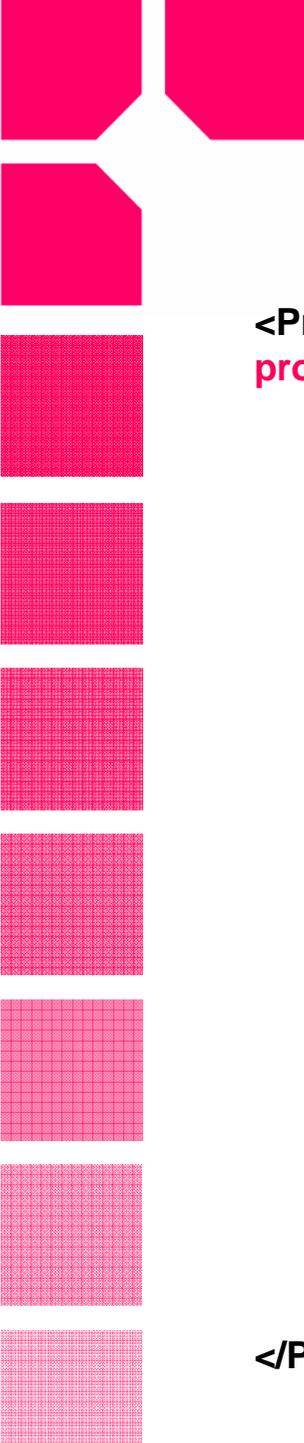
```
    <pp:pagesize>A4</pp:pagesize>
```

```
    <pp:orientation>portrait</pp:orientation>
```

```
  <pp:pagespread>double</pp:pagespread>
```

```
  </pp:pageformat>
```

```
</PrintParameter>
```



Zustell-Protokoll

<PrintParameter

profile="http://example.gv.at/zustellung/printprofile/example-20051128#">

<xsl:stylesheet version="1.0" xmlns:xsl="http://www.w3.org/1999/XSL/Transform">

<!-- An XSLT stylesheet for transforming the delivered XML document into an XHTML document, which is then transformed into a printable PDF using an XSL-FO stylesheet provided by the delivery service. -->

<xsl:include href="http://example.gv.at/zustellung/xslt/xml-xhtml.xsl"/>

</xsl:stylesheet>

<pp:pageformat>

<pp:pagesize>A4</pp:pagesize>

<pp:orientation>portrait</pp:orientation>

<pp:pagemargins>

<pp:top>2.0cm</pp:top>

<pp:bottom>2.0cm</pp:bottom>

<pp:left>1.5cm</pp:left>

<pp:right>1.5cm</pp:right>

<pp:innermargin>1.0cm</pp:innermargin>

</pp:pagemargins>

<pp:pagespread>double</pp:pagespread>

</pp:pageformat>

<pp:enveloping>

<pp:envelope>C5</pp:envelope>

</pp:enveloping>

</PrintParameter>

Konzept "Duale Zustellung"

Wien, 13.01.2006

DI Thomas Rössler

thomas.roessler@egiz.gv.at

